

Steht mit dem Lehramt für Sonderschulen auch noch der Weg in die Primarstufe offen?

Beitrag von „Hetfield“ vom 19. Januar 2015 13:50

Hallo, danke schon einmal für die schnellen Antworten. Also steht insgesamt noch vieles in den Sternen was die zukünftige Entwicklungsrichtung der Förderschulen und die damit eingebundenen Förderschullehrer angeht?

An Pausenbrot: Das heißt ich müsste als Förderschullehrer an einer Grundschule davon ausgehen A12 anstatt A13 zu beziehen, trotz des längeren Studiums? Wird dem Tätigkeitsbereich eine höhere Relevanz bei der Besoldung zugeschrieben als der Qualifikation? Und so eine Rumfahrerei zwischen vielen verschiedenen Schulen ohne wirkliches Kollegium klingt wirklich alles andere als berauschend, ich hoffe in der Richtung ändert sich noch einiges. Zumal berufspraktisch ja Kinder mit Förderbedarf heutzutage schon ab Klasse 1 ganz regulär mitlaufen sollen, zumindest habe ich das so mitbekommen. Da wäre doch ein(e) Stamm-Förderschullehrer(in) im Grundschulkollegium durchaus sinnvoll??

An Muckele: Also ist deiner Erfahrung nach der Weg von der Förderschule in die Grundschule sehr bürokratisch und teilweise unmöglich in NRW? Wäre mir sehr wichtig im Vorhinein darüber informiert zu sein, da ich mit höherer Priorität an einer Grundschule unterrichten möchte. Vielleicht täuscht mich da mein momentanes Befinden auch und ich entdecke während der Praktika mein Faible für Förderschulen und werde nie mehr von dort weg wollen. Aber über den Rahmen und die Möglichkeiten/Grenzen wäre ich schon gerne Pi mal Daumen informiert 